



PRESSEMITTEILUNG

Sixt Leasing SE: Vorstand und Aufsichtsrat empfehlen Annahme des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots der Hyundai Capital Bank Europe GmbH

- **Gemeinsame begründete Stellungnahme von Vorstand und Aufsichtsrat veröffentlicht**
- **Fairer Angebotspreis mit attraktiver Prämie für Aktionäre**
- **Vorstand und Aufsichtsrat begrüßen das Engagement der Hyundai Capital Bank Europe GmbH zur Unterstützung der Strategie von Sixt Leasing**

Pullach, 6. April 2020 – Vorstand und Aufsichtsrat der Sixt Leasing SE haben heute ihre begründete Stellungnahme nach § 27 WpÜG zum freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (HCBE) an die Aktionäre der Sixt Leasing SE veröffentlicht. Demnach empfehlen sie den Sixt Leasing-Aktionären, das Übernahmeangebot anzunehmen. HCBE, ein Joint Venture der Santander Consumer Bank AG und der Hyundai Capital Services Inc., hatte das Angebot zu einem Preis von EUR 18,00 bzw. bei Eintritt bestimmter in der Angebotsunterlage definierter Bedingungen bis EUR 18,90 je Sixt Leasing-Aktie in bar am 21. Februar 2020 angekündigt und am 24. März 2020 die entsprechende Angebotsunterlage veröffentlicht.

Vorstand und Aufsichtsrat von Sixt Leasing haben unabhängig voneinander die Bedingungen des Übernahmeangebots geprüft und bewertet. Unter Berücksichtigung der Informationen in der Stellungnahme und der Gesamtumstände im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot sowie der Ziele und Absichten von HCBE, wie sie sich aus der Angebotsunterlage ergeben, sind Vorstand und Aufsichtsrat der Ansicht, dass die von HCBE angebotene Gegenleistung angemessen und das Übernahmeangebot im Interesse von Sixt Leasing ist. Dabei haben sie zur Prüfung der Angemessenheit der angebotenen Gegenleistung neben den genannten Erwägungsgründen auch eine Fairness Opinion herangezogen. Vorstand und Aufsichtsrat bewerten den Angebotspreis insbesondere auch unter Berücksichtigung des aktuell volatilen Kapitalmarktumfeldes als attraktiv.

Vorstand und Aufsichtsrat unterstützen das Übernahmeangebot und sind der Auffassung, dass der Vollzug des Übernahmeangebots im Interesse der Sixt Leasing SE, ihren Aktionären

und sonstigen Stakeholdern liegt. Die von HCBE, Banco Santander und Hyundai Motors angestrebten operativen Maßnahmen, wie etwa die Absicht, die Strategie von Sixt Leasing in Bezug auf den Wachstumstrend „car-as-a-service“ zu stärken und zu unterstützen, die Absicht, insbesondere Sixt Leasing weiterhin als ein von Automobilherstellern unabhängiges Mehrmarkenunternehmen zu betreiben, oder die weiter geäußerte Absicht, Erträge der Gesellschaft im Geschäftsbereich Flottenmanagement durch eine Steigerung der Kundenzahl, Leverage-Effekte beim operativen Geschäft und internationale Expansion zu steigern, werden als positiv und plausibel eingeschätzt. Ebenso bewerten Vorstand und Aufsichtsrat eine zukünftige Einbindung der Gesellschaft in den Konzernverbund zweier internationaler und finanzstarker Konzerne als positiv für die zukünftigen Refinanzierungsmöglichkeiten von Sixt Leasing. Im Interesse der sonstigen Stakeholder, insbesondere der Arbeitnehmer, begrüßen Vorstand und Aufsichtsrat die Aussage von HCBE, Banco Santander und Hyundai Motors, wonach grundsätzlich nicht beabsichtigt ist, größere Restrukturierungsprozesse in der Organisation oder bei den Arbeitnehmervertretungen von Sixt Leasing vorzunehmen.

Eckdaten zum Übernahmeangebot und zur Stellungnahme

Die Annahmefrist für das Angebot hat mit der Veröffentlichung der Angebotsunterlage am 24. März 2020 begonnen und wird am 30. April 2020 um 24 Uhr (MESZ) enden. Der Erfolg des Angebots setzt das Erreichen einer Mindestannahmeschwelle von mindestens 55 Prozent der im Zeitpunkt des Ablaufs der Annahmefrist ausgegebenen Sixt Leasing-Aktien sowie das Eintreten weiterer üblicher Vollzugsbedingungen voraus. Die zum Verkauf eingereichten Sixt Leasing-Aktien sind mit der ISIN DE000A2888L0 gekennzeichnet.

Die gemeinsame begründete Stellungnahme von Vorstand und Aufsichtsrat der Sixt Leasing SE, Pullach, zu dem am 24. März 2020 veröffentlichten freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebot (Barangebot) von HCBE an die Aktionäre der Sixt Leasing SE ist bei der Sixt Leasing SE, Investor Relations, Zugspitzstraße 1, 82049 Pullach, Tel: +49 (0) 89 74444-4518 Fax: +49 (0) 89 74444-85169; E-Mail: ir@sixt-leasing.com, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten.

Darüber hinaus steht die Stellungnahme im Internet unter <https://ir.sixt-leasing.de/uebernahmeangebot> zur Verfügung.

Die Stellungnahme und etwaige Ergänzungen und/oder zusätzliche Stellungnahmen zu möglichen Änderungen des Übernahmeangebots werden in deutscher Sprache und unverbindlicher englischer Übersetzung veröffentlicht. Maßgeblich sind ausschließlich die deutschen Fassungen.

Über Sixt Leasing:

Die Sixt Leasing SE mit Sitz in Pullach bei München ist einer der führenden Anbieter im Online-Direktvertrieb von Neuwagen in Deutschland sowie Spezialist im Management und Full-Service-Leasing von Großflotten. Mit maßgeschneiderten Lösungen unterstützt das Unternehmen die längerfristige Mobilität seiner Privat- und Firmenkunden.

Private und gewerbliche Kunden nutzen die Online-Plattformen sixt-neuwagen.de und autohaus24.de, um günstig Neufahrzeuge zu leasen. Firmenkunden profitieren von dem kostensparenden Leasing ihrer Fahrzeugflotte und einem leistungsstarken Fuhrparkmanagement.

Die Sixt Leasing SE (WKN: A0DPRE / ISIN: DE000A0DPRE6) ist seit dem 7. Mai 2015 im Geregeltten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) notiert. Der Konzernumsatz belief sich im Geschäftsjahr 2019 auf 824 Mio. Euro.

www.sixt-leasing.de

Kontakt:

Sixt Leasing SE
Investor Relations
+49 89 74444 4518
ir@sixt-leasing.com